

Schnellstart



73 fixed. IP+

Stand: 25. Januar 2019 (v.2.3)

Dieses ist eine Ergänzung zur **MX510 Einrichtungsanleitung** und beschreibt die einfache Inbetriebnahme der **mdex Router MX510** als **mobile.LAN** Paket zum Fernzugriff auf bis zu 13 angeschlossene Endgeräte mit 13 fixed.IP+.

Inhaltsverzeichnis

1	Liefe	rumfang	3
2	Vork	onfiguration Ihres mobile.LAN Pakets	.3
3	Schn	ellstart mobile.LAN	5
	3.1 3.2 3.3 3.4 3.5 3.6 3.7 3.8	Schritt 1 mdex SIM-Karte entsperren Schritt 2 Magnetfußantenne verbinden Schritt 3 Stromversorgung anschließen Schritt 4 Einstellungen für Internetanbindung Schritt 5 Der MX510 stellt eine Verbindung her Schritt 6 Endgeräte anschließen Schritt 7 IP-Adressen der Endgeräte Schritt 8 IP-Adressen fest zuweisen	5 6 6 7 8 9
4	mdex	c Leitstellentunnel1	0
	4.1 4.2 4.3	Wozu dient der mdex Leitstellentunnel? 1 mdex Leitstellentunnel installieren 1 Zugangsdaten des mdex Leitstellentunnels 1	0 1 1
5	Prog	rammierzugriff zum MX510 Router1	2
	5.1 5.2 5.3 5.4	IP-Adresse des MX510 (Router LAN IP)	2 3 4 5
6	Zugr	iff auf die Endgeräte1	6
	6.1 6.2	Fernzugriff auf die Endgeräte per web.direct1 Fernzugriff auf die Endgeräte per Leitstellentunnel1	6 8
7	Optic	onale Einstellungen1	9
	7.1 7.2 7.3	Manuelle IP-Adressvergabe (DHCP deaktivieren)	9 20 20
8	Alter	native Internetanbindungen2	21
	8.1 8.2	Verwendung eigener SIM-Karten	21 23

Alle beschriebenen Funktionen und Einstellungen stehen bei Verwendung der zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Unterlage gültigen Software zur Verfügung. Alle Angaben ohne jegliche Gewährleistung. Die in dieser Unterlage enthaltenen Angaben und Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Hinweis zum Urheberrecht:

Dieses Dokument ist von mdex GmbH urheberrechtlich geschützt und darf nur zur internen Verwendung vervielfältigt werden. Alle anderen Vervielfältigungen, auch auszugsweise, sind ohne vorherige schriftliche Genehmigung von mdex GmbH nicht gestattet.

© 2019 mdex GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

1 Lieferumfang

Lieferumfang des mobile.LAN Pakets:

- 1 x Router MX510 → vorkonfiguriert f
 ür Ihr mobile.LAN Paket.
 - 1 x mdex SIM-Karte bereits im Router verbaut
 - 1 x Steckernetzteil
 - 1 x GSM Magnetfußantenne
 - o 1 x WLAN Antenne
 - o 1 x LAN Kabel
 - 1 x Hutschienenhalterung
 - 1 x Außenantenne (für schlechte Empfangsverhältnisse)
- 1 x Zugangsdaten für einen mdex Leitstellentunnel (OpenVPN Client)
- 1 x Login-Daten f
 ür das Management Portal (https://manager.mdex.de)
 → Die Login-Daten erhalten Sie per E-Mail.
- 1 x Einrichtungsanleitung mobile.LAN Paket
- 1 x Einrichtungsanleitung Router MX510
 Die in der "Einrichtungsanleitung Router MX510" beschriebenen Voreinstellungen weichen von Ihrem MX510 des mobile.LAN Pakets ab!

2 Vorkonfiguration Ihres mobile.LAN Pakets

▲ Wenn Sie den MX510 laut der MX510 Einrichtungsanleitung auf "mdex Vorkonfiguration" zurücksetzen, ist die Vorkonfiguration als mobile.LAN Paket gelöscht!
Beachten Sie die Vorgehensweise im Kapitel 7.3 MX510 zurücksetzen (Seite 20).

Der MX510 Router ist für den Einsatz als mdex mobile.LAN Paket vorkonfiguriert:

- Die Internetverbindung wird über Mobilfunk mit der installierten mdex SIM-Karte hergestellt.
- Der OpenVPN Client des MX510 ist mit Ihren mdex Routing-Zugangsdaten konfiguriert
- Am MX510 stehen Ihnen 13 mdex fixed.IP+ Adressen für Ihre Endgeräte zur Verfügung.
- Der integrierte DHCP-Server des MX510 ist aktiviert und weist den angeschlossenen Endgeräten die mdex fixed.IP+ Adressen automatisch zu

Beschreibungen für individuelle Anpassungen zur Vorkonfiguration Ihres mobile.LAN Pakets finden Sie in den Kapiteln:

- 7 Optionale Einstellungen (Seite 19)
- 8 Alternative Internetanbindung (Seite 21).

Funktionsweise:



Ankommende Datenpakete auf die mdex fixed.IP+ Adressen (Endgerät 1 bis Endgerät 13) werden vom MX510 Router 1:1 zu den angeschlossenen Endgeräten weitergeleitet. Es ist dafür kein "Port Forwarding" oder NAT im MX510 notwendig.

Im Kapitel 3.8 Schritt 8 IP-Adressen fest zuweisen (Seite 9) finden Sie eine Beschreibung, um den Endgeräten anhand der MAC-Adressen immer die gleichen mdex fixed.IP+ Adressen zuzuweisen.

3 Schnellstart mobile.LAN

3.1 Schritt 1 mdex SIM-Karte entsperren
Dieser Schritt kann übersprungen werden, wenn Sie keine mdex SIM-Karte verwenden. Ihre im MX510 installierte mdex SIM-Karte muss vor der ersten Benutzung entsperrt werden.
 Melden Sie sich im Management Portal an: https://manager.mdex.de Ihre Login-Daten (Benutzername & Passwort) wurden Ihnen per E-Mail zugesandt.
2. Wählen Sie SIM-Karten → Gesperrte SIM-Karten
Home V Zugänge SIM-Karten Überwachung V Administration V Hilfe V Home V Zugänge V Meine Zu Gesperrte SIM-Karten Serviceprofile administrieren Auftragshistorie
3. SIM-Karte markieren und auf das Symbol (SIM-Karten Entsperren) klicken. Die im MX510 verbaute SIM-Karte (SIM ICCID) finden Sie auf dem Aufkleber "mobile.LAN Paket".
Gefundene SIM-Karten Entsperren
SIM-Karte auswählen
→ Folgen Sie den Anweisungen des Portals zum Entsperren der SIM-Karte(n).
 4. Prüfen Sie nach wenigen Minuten den Status der SIM-Karte. SIM-Karten → SIM-Karten durchsuchen: Auf → Zurücksetzen dann Suche starten P klicken.
Nr. ↓ ICCId ↓ MNO ↓ MSISON ↓ Status 1 89452000000000000000000000000000000000000
Wenn beim Status ein A angezeigt wird und bei " Aktueller Auftrag " noch eine Auftragsnummer aufgeführt ist, ist die Entsperrung der SIM-Karte noch in Bearbeitung. Zur Aktualisierung der Statusanzeige klicken Sie erneut auf Suche starten P.

3.2 Schritt 2 Magnetfußantenne verbinden



Die Magnetfußantenne ist nur erforderlich, wenn die Verbindung mit einer im MX510 eingesetzten SIM-Karte per Mobilfunk hergestellt wird.

3.3 Schritt 3 Stromversorgung anschließen

Stecken Sie das mitgelieferte Steckernetzteil in die PWR Buchse des MX510.



Alternativ zum beiliegenden Steckernetzteil kann der MX510 auch mit einer eigenen Stromversorgung (7V bis 30V Gleichstrom) gespeist werden. (Mehr Informationen dazu finden Sie in der **Einrichtungsanleitung Router MX510.**)

3.4 Schritt 4 Einstellungen für Internetanbindung

Dieser Schritt ist nur erforderlich, wenn Sie keine mdexSIM Karte verwenden!

Wenn Sie die Internetverbindung des MX510 mit einer **eigenen SIM-Karte** oder über einen **separaten Internetanschluss** (z.B. DSL Router) herstellen wollen, führen Sie nun die Schritte laut Kapitel **8 Alternative Internetanbindung** (Seite 21) aus.

Anschließend weiter mit Schritt 5.

3.5 Schritt 5 Der MX510 stellt eine Verbindung her

Der MX510 stellt eine Verbindung zum Internet her.



Wenn die Verbindung über Mobilfunk erfolgreich hergestellt wurde, blinkt die GSM-LED des MX510 einmal lang (Verbindung hergestellt), dann 1 bis 4 Mal kurz (je nach Signalstärke). Mehr Informationen zur Signalstärke finden Sie in der **Einrichtungsanleitung Router MX510**.

Sobald eine Internetanbindung besteht, stellt der vorkonfigurierte OpenVPN Client des MX510 automatisch eine Verbindung zu mdex her.



Mit einem Webbrowser können Sie den Verbindungsstatus des OpenVPN Client prüfen.

Stellen Sie zunächst laut Kapitel **5 Programmierzugriff zum MX510 Router** (Seite 12) eine Verbindung zum MX510 her.



penVPN information mde	x_OpenVPN	OpenVPN information mde	x OpenVPN
Enabled	enabled		
State	connected	Enabled	disabled
Pv4 address	172.21. 100-194	State	n/a
Netmask	255.255.255.255	IPv4 address	n/a
Gateway	172.21.188.133	Netmask	n/a
Connection time	0 h 23 min 22 s	Gateway	n/a
		Connection time	n/a

3.6 Schritt 6 Endgeräte anschließen

Zum Anschluss der Endgeräte stehen 3 LAN-Buchsen zu Verfügung. Der WAN Port kann nicht zum Anschluss von Endgeräten verwendet werden, sondern ist nur für die Anbindung über einen separaten Internet-Router (z.B. DSL-Router) vorgesehen. Siehe Kapitel 8.2 Verbindung über einen separaten Interne (Seite 23).

Bis zu 3 Endgeräte können Sie direkt an die 3 LAN Ports des Routers anschließen.



Wenn Sie **mehr als 3 Endgeräte** anschließen wollen, müssen sie einen Switch nutzen, den Sie an einen LAN Port des Routers anschließen.



3.7 Schritt 7 IP-Adressen der Endgeräte

Die angeschlossenen Endgeräte müssen auf "*IP-Adresse automatisch beziehen"* eingestellt werden. Der integrierte DHCP-Server des MX510 weist den angeschlossenen Endgeräten dann automatisch eine der 13 mdex fixed.IP+ IP-Adressen zu.

Tipp: Unter Status → Routes werden bei ARP die aktuellen IP-Adressen der angeschlossenen Endgeräte (MAC-Adressen) angezeigt.

Bei deaktiviertem DHCP-Server siehe Kapitel 7.1 Manuelle IP-Adressvergabe (DHCP deaktivieren).

3.8 Schritt 8 IP-Adressen fest zuweisen

Wenn der integrierte DHCP-Server des MX510 bestimmten Endgeräten immer die gleichen IP-Adressen zuweisen soll (empfohlen), können Sie diese anhand der MAC-Adressen den angeschlossenen Endgeräten fest zuordnen.

- Stellen Sie eine Verbindung zum MX510 Router her. Siehe Kapitel <u>5 Programmierzugriff zum MX510 Router</u> (Seite 12)
- 2. Öffnen Sie den Menüpunkt Network → LAN
- 3. Unter "DHCP Server" bei "Static DHCP IP allocation" auf den Button Configure klicken

DHCP Server		
General Setup		
Disable		
Start IP address	10.32.97.34	
End IP address	10.32.97.46	
Leasetime	5m	
	Expire time of leased addresses, minimum is 2 Minutes (2m).	
Static DHCP IP allocation	Configure	Configure

4. Fügen Sie mit Add nacheinander alle gewünschten Zuordnungen ein Die Eingabe der MAC-Adresse erfolgt mit Doppelpunkten (Beispiel: c8:3a:53:02:fc:b0).

Static DHC Configure static D	CP IP address	allocation		
Clie Client Delete	ent IP address 10.32. MAC address 00:50:	97.38 b6:0b:20:1a	~	IP-Adresse und MAC Adresse eingeben
Add	Add Back to Ove	rview		Save -> Save

Tipp: Unter **Status** \rightarrow **Routes** werden bei **ARP** die aktuellen MAC-Adressen der am MX510 angeschlossenen Endgeräte angezeigt. Diese können Sie dort mit der Maus markieren & kopieren und hier bei *"Client MAC address"* einfügen (Strg V).

Wenn alle gewünschten Zuordnungen eingestellt wurden, speichern Sie die Einstellungen im MX510 durch Klick auf den Button **Save**. Mit Klick auf den Button **Delete** kann eine eingestellte Zuordnung wieder gelöscht werden.

Die Schnellstart-Einrichtung ist jetzt abgeschlossen.

4 mdex Leitstellentunnel

Zum mobile.LAN Paket gehört auch ein mdex Leitstellentunnel, den Sie optional als OpenVPN Client auf einem Rechner oder Smartphone/Tablet-PC installieren können.

4.1 Wozu dient der mdex Leitstellentunnel?

Mit dem von mdex vorkonfigurierten OpenVPN Client stellen Sie eine gesicherte Verbindung von einem PC oder Smartphone/Tablet-PC zu mdex her. Durch diesen mdex Leitstellentunnel können Sie dann den MX510 und die angeschlossenen Endgeräte mit den mdex fixed.IP+ Adressen erreichen. Zur Datenübertragung durch den mdex Leitstellentunnel werden allen gängigen Protokolle unterstützt (z.B. SSH, Telnet, FTP, SMTP, HTTP u.v.m.).



Weitere Informationen zum Fernzugriff per mdex Leitstellentunnel finden Sie in den Kapiteln:

- 5.3 Fernzugriff zum MX510 per Leitstellentunnel (Seite 14)
- 6.2 Fernzugriff auf die Endgeräte per Leitstellentunnel (Seite 18).

4.2 mdex Leitstellentunnel installieren

Anleitungen zur Installation und Download-Links des mdex Leitstellentunnels (vorkonfigurierter OpenVPN Client) für Windows, Linux, Mac und Android/Apple Systeme finden Sie im mdex Support-Wiki: https://wiki.mdex.de → mdexLeitstellentunnel

4.3 Zugangsdaten des mdex Leitstellentunnels

Die Zugangsdaten zur Verbindungsherstellung des mdex Leitstellentunnels (OpenVPN Client) entnehmen Sie bitte dem mdex Management Portal.

- 1. Loggen Sie sich im Management Portal ein: https://manager.mdex.de Ihre Login-Daten (Benutzername & Passwort) wurden Ihnen per E-Mail zugesandt.
- 2. Klicken Sie dann auf **Zugänge** \rightarrow Meine Zugänge
- 3. Klicken Sie unter Leitstellentunnel auf den jeweiligen Zugang.

Leitstell	entunnel						?
_ _ †î↓	Einträge: 1	Klick at	uf den Zugang (i0	Dxxxxx)		Einfache Ansicht	▼ 20 pro Seite ▼
Nr.		web.direct	Device-Username	IP Adresse	Überwachung	Online	Aktiviert
1	10010100		(0010100	172.21.101.5	Aktiviert	X	\checkmark

4. Im Reiter **Zugang** unter **Zugangsdaten** finden Sie den Usernamen und das Passwort zur Verbindungsherstellung des OpenVPN Client als mdex Leitstellentunnel.

Zugang	Nutzungsübersicht	Diagnose	Überwachungsereignisse	Auftragshistorie	As	
K	7	Device-ID	40040100-			
	Zugang	Alias	F _			
		Netz	mdex			
		Produkt	Leitstellentunnel			
Gener	relle Informationen	Eigenschafter	n Master, Internet			
		IP Adresse	172.21.101.0			
		Realm	mdex			
7.1	aonaodoton	VPN	<u>ç</u>	- title		
Zu	gangsualen	Hostname	i0010100.guma.bet	·		
		OpenVPN-Se	rver fixedip.mdex.de	_		
		Device-Usern	name 10010100	4		Zugangsdaten des
Ľ	Zugangsdaten	Passwort	F bankqghaik	•		Leitstellentunnels:
		Aktiviert	▼ Ja			Device-Usernar
	o	Ja				 Passwort
	operwacnung	Status	Aktiviert (ändern)			
Deterral		Letzte Anmel	dung			
Daten d	er letzten Anmeldung	Online	Nein			

5 Programmierzugriff zum MX510 Router

Der Programmierzugriff auf die HTTP Weboberfläche des MX510 erfolgt mit einem Webbrowser entweder lokal über die LAN-Schnittstelle oder per Fernzugriff (über das Mobilfunknetz).

- Kapitel 5.2 Lokaler Zugriff zum MX510 (LAN-Verbindung) (Seite 13)
- Kapitel 5.3 Fernzugriff zum MX510 per Leitstellentunnel (Seite 14)

5.1 IP-Adresse des MX510 (Router LAN IP)

Die IP-Adresse Ihres MX510 ist die Router LAN IP, die Sie im Management Portal finden.

- 1. Loggen Sie sich in das mdex **Management Portal** ein (https://manager.mdex.de). Ihre Login-Daten (Benutzername & Passwort) wurden Ihnen per E-Mail zugesandt.
- 2. Klicken Sie auf **Zugänge** \rightarrow Meine Zugänge.

Home 💌	Zugänge	SI	M-Karten 💌	
	Meine Zuga	änge	< ──	Meine Zugänge

3. Unter Routing-Zugänge klicken Sie auf den Routing-Zugang des mobile.LAN Pakets.

Routing-Z	ugänge	_	_	_	_		
_-------------	Einträd	ue: 1 🔗					
666							
Nr.	\$	Zugang	\$	web.direct	\$	Device-Username	
1	<u>r011</u>		Klick a	uf den Routi	ng-Zugang		

4. Im Reiter Netzwerk finden Sie die IP-Adresse des MX510 bei "Router LAN IP".

Zugang web.direct	Nutzungsübersicht	Überwachungsereig	nisse Auftragshistori	e Asset Infos	Netzwerk	Ы
🛛 🔁 📾 📾					Netz	zwerk
Device-ID	A	ias	Zugangstyp		IP Adresse	
* rotter	LAN IP	Rc	PIP-Adresse d	es MX510	170:101	
n0112228	Network IP	Ne	etzwerk-Zugang	10.32.	05.0	
n0110529	Router LAN IP	Ne	etzwerk-Zugang	10.02-	109.1	
nC110030	Endgerät 1	Ne	etzwerk-Zugang	10.30	105.2	
nC0:00031	Endgerät 2	Ne	etzwerk-Zugang	10.00	105.3	
n(⁻ 32	Fndgerät 3	Ne	etzwerk-Zugang	10.32	105 4	

5.2 Lokaler Zugriff zum MX510 (LAN-Verbindung)

Sie können von einem an der LAN-Buchse des MX510 angeschlossenen PC per Webbrowser auf die HTTP Weboberfläche des MX510 zugreifen.

1. Stellen Sie Ihren PC auf "Netzwerkadresse automatisch beziehen".

Mehr Informationen zur Umstellung des PC auf "*Netzwerkadresse automatisch beziehen"* finden Sie in der **Einrichtungsanleitung Router MX510**.

- Stecken Sie das LAN-Kabel in eine freie LAN-Buchse des MX510.
 → Dem PC wird eine freie IP-Adresse zugewiesen
- Starten Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des MX510 (Router LAN IP) gefolgt von :8080 ein. (Der Zusatz :8080 ist erforderlich, weil der MX510 auf HTTP Port 8080 voreingestellt ist).

Beispiel: http://10.x.x.x:8080

Weitere Informationen zur Ermittlung der Router LAN IP Ihres MX510 finden Sie im Kapitel 5.1 IP-Adresse des MX510 (Router LAN IP) (Seite 12).

4. Loggen Sie sich im MX510 ein.



Sollten Sie den Username und Passwort im MX510 bereits geändert haben, verwenden Sie die aktuellen Login-Daten.

5.3 Fernzugriff zum MX510 per Leitstellentunnel

Wenn Sie auf einem PC oder Smartphone einen OpenVPN Client als Leitstellentunnel installiert und eine Verbindung zu mdex hergestellt haben, können Sie die HTTP Weboberfläche des MX510 per Fernzugriff (über das Mobilfunknetz) mit einem Webbrowser durch Eingabe der IP-Adresse "**Router LAN IP**" erreichen.

Der MX510 Router muss eine aktive Verbindung zu mdex hergestellt haben.

- 1. Stellen Sie mit dem Leitstellentunnel eine Verbindung zu mdex her. ("OpenVPN GUI" starten, dann mit "Connect" eine Verbindung zu mdex herstellen.)
- Geben Sie die IP-Adresse des MX510 (Router LAN IP) gefolgt von :8080 ein. Beispiel: http://10.x.x.x:8080

Weitere Informationen zur Ermittlung der Router LAN IP Ihres MX510 finden Sie im Kapitel 5.1 IP-Adresse des MX510 (Router LAN IP) (Seite 12).

3. Loggen Sie sich im MX510 ein.



Sollten Sie den Username und Passwort im MX510 bereits geändert haben, verwenden Sie die aktuellen Login-Daten (Username/Password).

5.4 Fernzugriff zum MX510 per web.direct

Sie können die HTTP Weboberfläche des MX510 per web.direct im Management Portal erreichen. Der MX510 Router muss eine aktive Verbindung zu mdex hergestellt haben.

- 1. Loggen Sie sich in das **Management Portal** ein (https://manager.mdex.de). Ihre Login-Daten (Benutzername & Passwort) wurden Ihnen per E-Mail zugesandt.
- 2. Klicken Sie auf **Zugänge** \rightarrow **Meine Zugänge**.



3. Unter **Routing-Zugänge** klicken Sie auf den Routing-Zugang des mobile.LAN Pakets

Routing-Z	ugänge	_				
<u> </u>	Einträge: 1 👩					
Nr.	Zugang	A web direct	Device-Username			
1	<u>r01:0007</u>	Klick auf den Routing-Zugang				

4. Im Reiter **Netzwerk** erfolgt der Zugriff durch Klick auf das Symbol 📛 der **Router LAN IP**:

	Alias	Zugangstyp	IP Adresse	web.direct
Router	LAN IP	Routing-Zugang	170.01.170.101	🏈 📛
n0110028	Network IP	Netzwerk-Zugang	10.30.105.0	<u>@</u> #
n0110529	Router LAN IP	Netzwerk-Zugang	10.02.105.1	
	F # 1		10.00.000	10 m

5. Loggen Sie sich im MX510 ein.



Sollten Sie den Username und Passwort im MX510 bereits geändert haben, verwenden Sie die aktuellen Login-Daten (Username/Password).

6 Zugriff auf die Endgeräte

6.1 Fernzugriff auf die Endgeräte per web.direct

Per web.direct können Sie auf gewünschte HTTP/HTTPS Ports der jeweiligen Endgeräte zugreifen.

- 1. Loggen Sie sich in das **Management Portal** ein (https://manager.mdex.de) Ihre Login-Daten (Benutzername & Passwort) wurden Ihnen per E-Mail zugesandt.
- 2. Klicken Sie auf **Zugänge** \rightarrow **Meine Zugänge**.



3. Unter **Routing-Zugänge** klicken Sie auf den Routing-Zugang des mobile.LAN Pakets.

Routing-Z	ugānge			
649	Einträge: 1 👩			
Nr.	Carterer Cugang	Klick auf den Routing-Zugang		
1		Klick auf den Routing-Zugang		

4. Im Reiter Netzwerk erfolgt der Zugriff durch Klick auf das Symbol der Endgeräte 1 - 13:

01100007 I Routing-Zugang 10.300/0000 Image: Sector	Device-ID	Alias	Zugangstyp	IP Adresse	web.direct			
n00000528 「Network IP Netzwerk-Zugang 10.30000.0 (※ 色) n0000529 「Router LAN IP Netzwerk-Zugang 10.50000.1 (※ 色) n0000530 「Endgerät 1 Netzwerk-Zugang 10.50000.2 (※ 色) n0000531 「Endgerät 2 Netzwerk-Zugang 10.50000.4 (※ 合) n0000533 「Endgerät 3 Netzwerk-Zugang 10.50000.4 (※ 合) n0000533 「Endgerät 4 Web.direct Zugriff auf Endgerät 1 bis 13 (※ 合) n0000536 「Endgerät 7 (※ 合) (※ 合) n0000537 「Endgerät 8 Netzwerk-Zugang 10.50000.9 (※ 合) e Zugriff auf HTTP Port 80 des jeweiligen Endgeräts. (※ 合) (※ 合)	• r0110027		Routing-Zugang	170.01.170.101	le (
n01010529 ✓ Router LAN IP Netzwerk-Zugang 10.500100.1 ✓ △ △ n01010530 ✓ Endgerät 1 Netzwerk-Zugang 10.500105.2 ✓ △ △ n01010531 ✓ Endgerät 2 Netzwerk-Zugang 10.500105.3 ✓ △ △ n01010533 ✓ Endgerät 3 Netzwerk-Zugang 10.500105.4 ✓ ④ △ n01010533 ✓ Endgerät 4 ✓ Web.direct Zugriff auf Endgerät 1 bis 13 ✓ ④ △ n01010535 ✓ Endgerät 6 Endgerät 1 bis 13 ✓ ④ △ n01010537 ✓ Endgerät 8 Netzwerk-Zugang 10.5001005.9 ✓ ④ △ n01010537 ✓ Endgerät 8 Netzwerk-Zugang 10.5001005.9 ✓ △ = Zugriff auf HTTP Port 80 des jeweiligen Endgeräts. ✓ ④ △ ✓ ✓ ✓ △	n0110528	Network IP	Netzwerk-Zugang	10.30.105.0	le (
n0010030 F Endgerät 1 Netzwerk-Zugang 10.300005.2 Imagerät 2 n0010031 F Endgerät 2 Netzwerk-Zugang 10.300005.3 Imagerät 3 Ima	n0110029	Router LAN IP	Netzwerk-Zugang	10.32.105.1	<u> </u>			
n00+0031 ✓ Endgerät 2 Netzwerk-Zugang 10.00+00.3 ✓ ▲ ✓ n00+00533 ✓ Endgerät 3 Netzwerk-Zugang 10.30+00.4 ✓ ✓ ✓ n00+00533 ✓ Endgerät 4 ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓<	nC110030	Endgerät 1	Netzwerk-Zugang	10.32.105.2	🏈 📛			
n00+00532 ✓ Endgerät 3 Netzwerk-Zugang 10.300+005.4 ✓ ④ △ ✓ n00+00533 ✓ Endgerät 4 ✓ ④ △ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ </td <td>nC110031</td> <td>Endgerät 2</td> <td>Netzwerk-Zugang</td> <td>10.00.105.3</td> <td>🏈 📛</td>	nC110031	Endgerät 2	Netzwerk-Zugang	10.00.105.3	🏈 📛			
n010100533 ✓ Endgerät 4 ✓ Ø ⊕ n010100534 ✓ Endgerät 5 ✓ Web.direct Zugriff auf Endgerät 1 bis 13 ✓ ∅ ⊕ n010100536 ✓ Endgerät 7 ✓ ∅ ⊕ ✓ n010100537 ✓ Endgerät 8 Netzwerk-Zugang 10.200/00.9 ✓ ∅ ⊕ = Zugriff auf HTTP Port 80 des jeweiligen Endgeräts. ✓ ∅ ⊕ ✓	nC1-ra532	Endgerät 3	Netzwerk-Zugang	10.30/105.4	۵ 🛞			
n00400534 F Endgerät 5 Web.direct Zugriff auf Endgerät 1 bis 13 Imagerät 6 n00400536 F Endgerät 7 Imagerät 8 Imagerät 8 Imagerät 9 Imagerät 9 n00400537 F Endgerät 8 Netzwerk-Zugang 10.000400.9 Imagerät 9 Imagerät 9 = Zugriff auf HTTP Port 80 des jeweiligen Endgeräts. Imageräts. Imagerät 9 Imagerät 9 Imagerät 9	n0110533	Endgerät 4			۵ 🛞			
n00000035 F Endgerät 6 Endgerät 1 bis 13 Image: Constraint of the second	n0110534	Endgerät 5	Web.direct Zugr	riff auf	🌍 🖆			
n0000036 ✓ Endgerät 7 ④ Ća n0000037 ✓ Endgerät 8 Netzwerk-Zugang 10.80×00.9 ④ Ća = Zugriff auf HTTP Port 80 des jeweiligen Endgeräts. ④ ća ● ća	n0110035	Endgerät 6	Endgerät 1 bis	s 13	🌍 📛			
n0040037	n0110036	Endgerät 7			🌍 📛			
= Zugriff auf HTTP Port 80 des jeweiligen Endgeräts.	n0110037	Endgerät 8	Netzwerk-Zugang	10.00:100.9	۵ 🚱			
= Zugriff auf HTTP Port 80 des jeweiligen Endgeräts.			· · · -		l 🎯 🖆			
= Zugriff auf HIIP Port 80 des jeweiligen Endgerats.			.		۵ 🔄			
	✓ = ∠ugritt aut HTTP Port 80 des jeweiligen Endgeräts.							
	Zugriff auf HTTP Port 80 des jeweiligen Endgeräts.							

6.1.1 Web.direct anpassen

Sie können einen weiteren web.direct Link hinzufügen oder vorhandene Links ändern, um z.B. auf andere HTTP/HTTPS Ports zugreifen zu können.

- 1. Klicken Sie unter **Netzwerk-Zugänge** auf einen Zugang der Endgeräte 1 bis 13.
- 2. Unter web.direct klicken Sie auf Links konfigurieren.

Zugang web.dir	ect Diagnose Auftragshistorie Asset Infos Netzwerk
X web.direct deaktiv	web direct
Der Datendienst web.	direct ermöglicht weltweit den direkten, sicheren Zugriff auf mobile Webserver über jeden beliebigen Internetzugang unmittelbar
dem Browser heraus.	Die Installation zusätzlicher Software oder besondere Konfigurationen des zugreifenden Rechners sind nicht erforderlich. Um auf
aktuenen zugang zuz	ugreiten, klicken sie einfach auf einen der folgenden Links.
	Aktiviert ?
web.direct	
Login–Link(s)	https://n0048094-p80-c1.webdirectref.mdex.de
	https://n0048094-p8080-c1.webdirectref.mdex.de
Passwort	7 *******
Direkt-Link erlaub	en Viein
Links konfiguriere	Links konfigurieren
Links Koningunere	

3. Sie können einen weiteren Link hinzufügen oder die vorhandenen Links ändern.

	eb.direct Link	hinzufüge	en 🗲		Weitere	n Link hin	zufügen		
web.d	irect Links	_	_	_	_	_		_	_
	Einträge	e: 2 / Max	imum: Unbe	_{grenzt} Vor	handen	e Links är	ndern oder lö	öschen	20 pro
Nr.	Aktiviert	lcon	Titel	Protokoll	Caching	Protokoll	SSL Protokoll	Port	ktio
1	Ja	0	Default	HTTPS	Ja	НТТР		80	- - [
2	Ja	é	Router	HTTPS	Ja	HTTP		8080	· 🖌 🔺 [
				Browser -	→ Gateway	G	ateway → Endgerät		
					1	2	Router LAN IP		
						2 3	Router LAN IP Endgerät 1		
_						2 3 4	Router LAN IP Endgerät 1 Endgerät 2		
	Diese ers	stellter	n oder g	jeändertei	n	2 3 4 5	Router LAN IP Endgerät 1 Endgerät 2 Endgerät 3 Endgerät 4		
	Diese ers web.dired	stellter ct Link	n oder g s stehe	jeändertei n für alle	n	2 3 4 5 6 7	Router LAN IP Endgerät 1 Endgerät 2 Endgerät 3 Endgerät 4 Endgerät 5		
	Diese ers web.direc Zugänge	stellter ct Link zur \	n oder g s stehe /erfügur	jeändertei n für alle ng.	n	2 3 4 5 6 7 8	Router LAN IP Endgerät 1 Endgerät 2 Endgerät 3 Endgerät 4 Endgerät 5 Endgerät 6		•
	Diese ers web.direc Zugänge (Endgerä	stellter ct Link zur V t 1 bis	n oder g s stehe /erfügur s Endge	jeändertei n für alle ng. rät 13 und	n	2 3 4 5 6 7 8 9	Router LAN IP Endgerät 1 Endgerät 2 Endgerät 3 Endgerät 4 Endgerät 5 Endgerät 6 Endgerät 7		→
	Diese ers web.dired Zugänge (Endgerä Router L	stellter ct Link zur V tt 1 bis AN IP	n oder g s stehe /erfügur s Endge)	jeändertei n für alle ng. rät 13 und	n d	2 3 4 5 6 7 8 9 10	Router LAN IP Endgerät 1 Endgerät 2 Endgerät 3 Endgerät 4 Endgerät 5 Endgerät 6 Endgerät 7 Endgerät 8		→
	Diese ers web.dired Zugänge (Endgerä Router L/	stellter ct Link zur \ tt 1 bis AN IP;	n oder g s stehe /erfügur s Endge	leändertei n für alle ng. rät 13 und	n d	2 3 4 5 6 7 8 9 10 11	Router LAN IP Endgerät 1 Endgerät 2 Endgerät 3 Endgerät 4 Endgerät 5 Endgerät 6 Endgerät 7 Endgerät 8 Endgerät 9		→
	Diese ers web.direc Zugänge (Endgerä Router L	stellter ct Link zur V tt 1 bis AN IP)	n oder g s stehe /erfügur s Endge)	jeändertei n für alle ng. rät 13 und	n	2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 11 12	Router LAN IP Endgerät 1 Endgerät 2 Endgerät 3 Endgerät 4 Endgerät 5 Endgerät 6 Endgerät 7 Endgerät 8 Endgerät 9 Endgerät 10		→
	Diese ers web.direo Zugänge (Endgerä Router L/	stellter ct Link zur \ tt 1 bis AN IP	n oder g s stehe /erfügur s Endge	jeändertei n für alle ng. rät 13 und	n d	2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 11 12 13	Router LAN IP Endgerät 1 Endgerät 2 Endgerät 3 Endgerät 4 Endgerät 5 Endgerät 6 Endgerät 7 Endgerät 8 Endgerät 9 Endgerät 10		→

6.2 Fernzugriff auf die Endgeräte per Leitstellentunnel

Wenn Sie eine Verbindung zu Ihrem mdex Netzwerk (VPN) über den Leitstellentunnel aufbauen, können Sie direkt auf die IP-Adressen der Endgeräte zugreifen. Der Zugriff auf Ihre Endgeräte ist unbeschränkt. Alle IP basierten Protokolle sind möglich (z.B. SSH, FTP, SMTP ...).

6.2.1 Welche IP-Adressen müssen verwendet werden?

Der Zugriff zum jeweiligen Endgerät erfolgt über die mdex IP-Adresse des Endgeräts 1 bis 13. Die IP-Adressen der Endgeräte finden Sie im mdex **Management Portal**.

- 1. Loggen Sie sich in das **Management Portal** ein (https://manager.mdex.de). Ihre Login-Daten (Benutzername & Passwort) wurden Ihnen per E-Mail zugesandt.
- Klicken Sie auf Zugänge → Meine Zugänge



3. Unter **Routing-Zugänge** klicken Sie auf den Routing-Zugang des mobile.LAN Pakets.

Routing-Z	ugānge				
요물요	Einträge: 1				
Nr.	≎ Zugang	A web direct	A Davies Hearrans		
1	<u>r0110507</u>	Klick auf den Routing-Zugang			

4. Im Reiter **Netzwerk** finden Sie die mdex fixed.IP+ Adressen der Endgeräte 1 – 13:

Zugang	web.direct	Nutzungsübersicht	Überwachung	sereignisse	Auftragshistorie	Asset Infos	Netzwe	erk
i 🔁 🔤								
	Device-ID	A	lias		Zugangstyp		IP Adr	esse
r01.000	89			Routing-	Zugang	170.01		
n01.0	0528	Network IP		Netzwerk	-Zugang	10.30	105.0	
n01.0	0529	Router LAN IF	•	Netzwerk	-Zugang	10.92	100.1	
nCC	0030	📕 Endgerät 1		Netzwerk	-Zugang	10.32	105.2	
nCT	0031	Endgerät 2		Netzwerk	-Zugang	10.000	105.3	
nCl.	raj32	Endgerät 3		Netzwerk	-Zugang	10.30	105.4	
n01.0	0533	Endgerät 4		Netzwerk	-Zugang	10.000	105.5	
n014	0534	Endgerät 5		Netzwerk	-Zugang	10.000	105.6	
n01.0	0535	📕 Endgerät 6		Netzwerk	-Zugang	10.000	105.7	
n01.0	00036	Endgerät 7		Netzwerk	-Zugang	10.000	105.8	
n01.0	0537	Endgerät 8		Netzwerk	-Zugang	10.000	100.9	
nClt	2538	📕 Endgerät 9		Netzwerk	-Zugang	10.30.	105.10	
n01.0	0539	Endgerät 10		Netzwerk	-Zugang	10.00	105.11	
n011	'°°40	📕 Endgerät 11		Netzwerk	-Zugang	10.00.	105.12	
n01.0	0541	Endgerät 12		Netzwerk	-Zugang	10.30	100.13	
n011	0542	Endgerät 13		Netzwerk	-Zugang	10.32	100.14	

7 Optionale Einstellungen

7.1 Manuelle IP-Adressvergabe (DHCP deaktivieren)

Sie können den integrierten DHCP-Server des MX510 deaktivieren und den Endgeräten dann die mdex fixed.IP+ Adressen (Endgerät 1 bis 13) manuell vergeben.

- Stellen Sie eine Verbindung zum MX510 Router her. (Siehe Kapitel 5 Programmierzugriff zum MX510 Router (Seite 12)).
- Rufen Sie das Menü Network → LAN auf.
 Deaktivieren Sie den DHCP-Server, indem Sie einen Haken bei Disable setzen.

HCP Server		
General Setup		
Disable		Disable 📝
Start IP address	10.32.97.34)
Leasetime	5m	Ĵ
Static DHCP IP allocation	Expire time of leased addresses, m Configure	ninimum is 2 Minutes (<mark>2m</mark>).

3. Klicken Sie auf Save .
→ Der integrierte DHCP-Server ist nun deaktiviert.

 Sie müssen in den angeschlossenen Endgeräten nun die mdex fixed.IP+ Adressen (Endgerät 1 bis 13) manuell einstellen. Zusätzlich muss in den Endgeräten als Standard-Gateway (Default-Gateway) die IP-Adresse des MX510 eingegeben werden. Siehe Kapitel 5.1 IP-Adresse des MX510 (Router LAN IP) (Seite 12).

7.2 Eigene lokale IP-Adressen verwenden

Ihre Anforderung:

Sie möchten Ihre lokalen IP-Adressen (z.B. 192.168.0.xxx) behalten und ein 1:1 NAT der mdex fixed.IP+ Adressen (Endgerät 1 bis Endgerät 13) auf Ihre lokalen IP-Adressen einrichten. Beispiel:

- mdex fixed.IP+ Adresse Endgerät 1 (z.B. 10.x.x.1) \rightarrow lokales Endgerät 1 (z.B. 192.168.0.1)
- mdex fixed.IP+ Adresse Endgerät 2 (z.B. 10.x.x.2) \rightarrow lokales Endgerät 2 (z.B. 192.168.0.2)
- mdex fixed.IP+ Adresse Endgerät 3 (z.B. 10.x.x.3) → lokales Endgerät 3 (z.B. 192.168.0.3) usw.

Lösung:

Im mdex Support-Wiki finden Sie eine ausführliche Anleitung zur Einrichtung eines 1:1 NAT. https://wiki.mdex.de \rightarrow mdex mobile.LAN Paket:

Einrich	tung & Konfiguration:
۲	FAQ Wo finde ich die IP-Adressen und Zugangsdaten meines mobile.LAN Pakets / Ready.Box C?
۲	FAQ Wie setze ich mein mobile.LAN Paket & Ready.Box C auf die Standardkonfiguration zurück?
۲	FAQ Grundvoraussetzungen zum Aufbau einer OpenVPN Verbindung
۲	FAQ Wie kann ich von DHCP auf feste IP-Adressen im LAN umstellen?
۲	FAQ Wie kann ich ein 1:1 NAT einrichten, um meine lokalen IP-Adressen zu verwenden?

7.3 MX510 zurücksetzen

Wenn Sie den MX510 laut der Einrichtungsanleitung zurücksetzen, ist die Vorkonfiguration des MX510 als mobile.LAN Paket gelöscht!

Sie können den MX510 mit der nachfolgenden Methode in den Auslieferungszustand als mobile.LAN Paket (Standard) zurücksetzen:

- Rücksetzung des MX510 laut "MX510 Einrichtungsanleitung" → "MX510 auf mdex Vorkonfiguration zurücksetzen".
 Die Konfiguration des MX510 als mobile.LAN Paket ist nun im Router gelöscht!
- Zur Wiederherstellung der MX510 Konfiguration als mobile.LAN Paket müssen die Schritte laut der nachfolgenden FAQ ausgeführt werden: https://wiki.mdex.de → mdex mobile.LAN Paket:



8 Alternative Internetanbindungen

8.1 Verwendung eigener SIM-Karten

Wenn Sie eine eigene - nicht von mdex bereitgestellte - SIM-Karte verwenden, muss die Konfiguration des mdex Routers für den Aufbau der mobilen Netzwerkverbindung angepasst werden. Die erforderlichen APN-Zugangsdaten (APN, Benutzername, Passwort, PIN \rightarrow falls verwendet wird) erhalten Sie vom Netzbetreiber Ihrer verwendeten SIM-Karte.

8.1.1 SIM-Karte einsetzen

1. Lösen Sie die beiden Schrauben auf der Rückseite des Routers (Antennenseite).



2. Entfernen Sie die Rückseiten-Abdeckung.



3. Ziehen Sie die vorinstallierte SIM-Karte heraus und schieben Sie die neue SIM-Karte entsprechend der Abbildung in den SIM-Karten Slot.



4. Befestigen Sie die Rückseiten-Abdeckung wieder mit den beiden Schrauben.

8.1.2 APN Zugangsdaten der SIM-Karte einstellen

- 1. Stellen Sie laut Kapitel **5 Programmierzugriff zum MX510 Router** (Seite 12) eine Verbindung zum MX510 her.
- 2. Network \rightarrow Connection settings (WAN): Common configuration



- **APN:** Hier tragen Sie den Zugangspunkt Ihres Mobilfunknetzanbieters ein.
- PIN number: PIN der SIM-Karte (falls eine SIM-Karte mit PIN eingesetzt wird).
- Authentification method: Authentifizierungsmethode des Mobilfunknetzbetreibers.
- Username: Tragen Sie den Benutzernamen (Username) des Mobilfunknetzbetreibers ein.
- **Password:** Tragen Sie hier das APN-Passwort Ihres Mobilfunknetzbetreibers ein.
- Connection type: Stellen Sie die gewünschte Übertragungsgeschwindigkeit ein.
 - **automatic:** Der Router stellt die schnellstmögliche Verbindung im verfügbaren Mobilfunknetz her.
 - 3G UMTS/HSPA only: Die Verbindung wird nur zum 3G Mobilfunknetz (UMTS, HSPA, HSPA+) hergestellt.
 - 2G GPRS/EDGE only: Die Verbindung wird nur zum 2G Mobilfunknetz (GPRS/EDGE) hergestellt. Diese Einstellung ist sinnvoll, wenn sich der Router in einem schlechten 3G Empfangsbereich befindet und dort instabil arbeitet.
- Network selection: Auswahl des Mobilfunknetzes.
 - o auto: Das Mobilfunknetz wird automatisch ausgewählt (Heimatnetz bevorzugt).
 - **manual**: Nur das eingestellte Mobilfunknetz wird verwendet. Dadurch kann in Grenzgebieten ein unbeabsichtigtes Einbuchen in ausländische Mobilfunknetze verhindert werden.
 - MCC: Der Mobile Country Code ist eine von der ITU festgelegte Länderkennung, die zusammen mit dem Mobile Network Code (MNC) zur Identifizierung eines Mobilfunknetzes verwendet wird (mdex SIM Vodafone: MCC 262). Mehr Informationen dazu finden Sie unter: http://de.wikipedia.org/wiki/Mobile_Country_Code
 - MNC: Der Mobile Network Code wird zur Identifizierung eines Mobilfunkanbieters verwendet und von jedem Land selbstständig vergeben (mdex SIM Vodafone: MNC 02). Mehr Informationen dazu finden Sie unter: http://de.wikipedia.org/wiki/Mobile_Network_Code

8.2 Verbindung über einen separaten Internet-Router

Wenn die Internetverbindung des MX510 nicht über die SIM-Karte, sondern über einen vorhandenen Internetanschluss (z.B. DSL Router) erfolgen soll, sind folgende Einstellungen im MX510 erforderlich.

8.2.1 Einstellungen im MX510

- 1. Stellen Sie laut Kapitel **5** Programmierzugriff zum MX510 Router (Seite 12) eine Verbindung zum MX510 her.
- 2. Network \rightarrow Connection settings (WAN): Operation Mode

Operation Mode			
	Interface 🔘	📆 DSL/Sat	Interface: DSL/Sat
	\bigcirc	👰 GPRS/UMTS	(Mobilfunk wird deaktiviert)
	\odot	👔 Wireless LAN	
Common configu	uration		
	Protocol Di	HCP client	DHCP client
Hostname to s	end when M	(510	

Wenn das Protocol auf "**DHCP client**" eingestellt wird, bezieht der MX510 alle erforderlichen IP-Adresseinstellungen vom lokalen DHCP-Server (empfohlen).

3. Klicken Sie unten auf den Button SAVE, damit die Einstellungen gespeichert werden.

8.2.2 MX510 per WAN-Buchse mit dem Internet-Router verbinden

Die WAN-Buchse des MX510 muss mit dem lokalen Netzwerk verbunden werden, welches über einen separaten Internet-Router (z.B. DSL Router) eine Internetverbindung hat.



Weitere Informationen finden Sie unter https://wiki.mdex.de > mdex Router MX510

mdex GmbH Bäckerbarg 6 22889 Tangstedt Germany

Internet: http://www.mdex.de E-Mail: support@mdex.de Telefon: +49 (0)4109-555 444